

Saatgut von der Regenbogenschmiede

Sabine Lütt&Matthias Lilienmond ·

Hunolstein 72 * 54497 Morbach*

Tel. 06533/955516 * regenbogenschmiede@posteo.de

Preis pro Portion 2€, Versand ab 5 Portionen

Blattgemüse

Algiersalat (*Fedia cornucopiae*) Dekorativer, größerer Verwandter des Feldsalats, Anbau im Sommer, die hellgrünen Blätter können bis weit in den Sommer hinein, auch mit den wunderschönen rosafarbenen Blüten beerntet werden, tolle Insektenweide bis zum Frost, interessante Samenstände, Aussaat ab April, kann bis in Herbst laufend nachgesät werden

Baumspinat/Magentaspreeen (*Chenopodium giganteum*) Bis über 2m hohes Gänsefußgewächs mit magentaroher Zeichnung am Blattansatz, Augenweide, gesunder Spinat oder als Salatzugabe, kann den ganzen Sommer über geerntet werden, Aussaat ab April

Erdbeerspinat, kopfiger (*Blitum capitatum*) Hat größere, dekorative Früchte als der Echte Erdbeerspinat, die magentaroht leuchten, Aussaat bei Wärme ab März oder April, kann laufend nachgesät werden, Samen nicht mit Erde bedecken

Roter Amaranth Die tiefroten, 0,5-1m hohen Pflanzen sind mit dem heimischen Fuchsschwanz verwandt. Die schwarzen Samen lassen sich wie Hirse kochen, die Blätter wie Spinat (Oxalsäurehaltig; Kochwasser weggiessen).

Feldsalat, Mischung (*Valerianella locusta*) Versamt sich in unserem Garten seit vielen Jahren selbst, robust und gesund. Verschiedene Blattformen, auch in der Färbung nicht einheitlich.

Mangold „Bright Lights“ (*Beta vulgaris*) Mangold mit bunten Blattstielen, in den Farben rot, gelb, weiß, violett und pink. Augenweide & gesundes, anspruchloses Dauergemüse, Aussaat ab April, zweijährig

Ruccola, einjährig (*Eruca sativa*) Beliebte Salatbeigabe mit kresseartigem, leicht nussigem Aroma, ca 20 cm hohe Blätter können ständig nachgesät werden, frosthart bis -15 °C

Salate

Bindesalat „Forellenschluss“ Knackiger, recht zarter und wenig bitterer Bindsalat aus Österreich, die grünen Blätter sind rotbetupft, selbstschließend, spät schießend, auch im Sommer, Aussaat März/April

Kopfsalat Teufelsohren (*lactuca sativa* var. *angustana*) Besonders dekorative Sorte mit intensiv-dunkelgrün-roten, gezackten Blättern. Grosse, schnellwachsende Sorte; Blätter trotzdem zart. Spät schießend; gut für späten Anbau.

Pflücksalat Mischung (*Lactuca sativa* var. *crispa*) Vielfältige Mischung bunter Schnittsalate, schoßfest, kann von daher mehrmals geschnitten werden

Spargelsalat Grüner Stern (*Lactuca sativa* var. *angustana*) dekorative Salatpflanze mit doppelter Nutzungsmöglichkeit: erst können im kurzen Rosettenstadium die dekorativen, lanzettförmigen Blätter geerntet werden, der Stengel kann

vor der Knospenbildung geschält und dann gekocht wie Spargel oder Kohlrabi zubereitet werden.
Aussaat ab März

Spargelsalat „roter Stern“: ähnlich, nur mit rötlicheren Blättern

Sibirischer Kohl „Russischer Roter“ Schnellwüchsiger Schnittkohl bis 80 cm hoch mit dekorativen Blättern. Bei Sonneneinstrahlung sind diese rötlich überhaucht. Deftiger Geschmack, jedoch milder als Grünkohl. Kurze Kochzeit. Ideale unkomplizierte Kultur, Schnecken verschonen ihn häufig. Immer die äußeren Blätter ernten, lange Enteperiode.

Spinat „Butterflay“ (*Spinacia oleracea*) Breite Blätter für Frühjahrs- und Herbstanbau, dunkelgrüne Blattfarbe, Aussaat März/April oder Juli/August.

Endiviasalat Diva (*Cichorium endivia*) Winterendivie

Wurzelgemüse

Haferwurzel "Sandwich Island" (*Tragopogon porrifolium*) süße Wurzel mit austernartigem, feinem Geschmack, winterhart im 2. Jahr schöne violette Blüten und imposante Samenstände mit Flugsamen, verwandt mit Bocksbart,

Glückskleerübchen (*Oxalis deppei*)
Bezauberndes, vierblättriges Sauerkleegewächs, bildet sehr wohlschmeckende faustgroße Rübchen und zahlreiche Brutzwiebelchen, Abgabe der Zwiebeln, Blüte rosa-rot, wird nach den Eisheiligen gesteckt

Möhren Nantaise /Milan (*Daucus carota*)
Klassische, saftige orange Möhre mit gutem Geschmack, für Früh-, Spätanbau und als Lagermöhre geeignet

Pastinake „Aromata“ (*Pastinaca sativa*)
Pastinake mit etwas schlankeren Wurzeln und besonders gutem Geschmack. Sogar lecker roh in Salaten, Aussaat ab April

Radieschen Sora (*Raphanus sativus*)
Rot, rund, lecker, Aussaat ab März, kann laufend nachgesät werden

Rettich Schwarzer Winter (*Raphanus Sativus*)
Runder Winterrettich; weissfleischige, bis gut faustgrosse Rüben mit schwarzer Haut; Aussaat im Juli, Ernte Spätherbst. Gut als Nachfrucht.

Rote Bete "Tonda di Chioggia" (*Beta vulgaris*)
Besonders hübsche Sorte, Wurzeln mit rot-weiss-geringeltem Querschnitt. Aussaat April-Mai
Pflanzabstand: 30x8cm

Rote Bete "Forono" (*Beta vulgaris*)
Zylindrische, dunkelrote Rüben, sehr schmackhaft roh und gekocht. Aussaat April-Mai

Hülsenfrüchte

Buschbohne „Rinzenberg“ Alte Landsorte aus Rinzenberg vom Hunsrück, wohlschmeckend, später fädig, sehr schönes schwarz gesprenkeltes Korn, auch als Trockenbohne, sehr robust und reichtragend

Buchbohne Trockenbohne „Schwarze Kugel „ (*Phaseolus Vulgaris* var. *nanus*)
Ertragreiche Buschbohne, alte deutsche Sorte. Schwarze Samen in den braun gewordenen Schoten trocknen und vor dem Kochen 1Tag einweichen. Nahrhaft in Suppen und Eintöpfen.
Aussaat M Mai

Buschbohne „Saxa“ Klassische Hausgärtnersorte, ertragreich, robust, angenehm kräftiger Bohnengeschmack, gesunder Wuchs

Einlochbohne Niederhosenbach (Phaseolus Vulgaris var. Vulgaris)
Robuste, ertragreiche Buschbohne mit langen Hülsen; jung ernten, da sonst fädig.

Puffbohnen „Purple Guatemala“ (Vicia faba)
Kleinwüchsige Puffbohne mit schön gefärbten violetten Samen. Seltene Sorte.

Puffbohne Hangdown Grünkern (Vicia faba)
Mittelspäte Dicke Bohne; robust, mit grünkochendem, zart bleibendem Korn., von der Pflanze hängende Hülsen

Markerbse „Akazienblättrige Weissblühende“
Aussergewöhnlich Buscherbse, nur 20-30 cm hoch mit kurzen Ranken, weißblühend, reichtragend, lange Hülsen mit eher kleinen Erbsen, Markerbse, Aussaat April-Juni

Kronenerbse (Pisum sativum) Zierliche, etwa 1.20m hohe Markerbse; Die weissen Blüten und später die Hülsen bilden eine Krone am oberen Ende der Pflanze. Trotzdem guter Ertrag; gesund & robust. Anbau auch im Sommer.

Schalerbse Feltham First (Pisum sativum) Ertragreiche Schal- bzw. Palerbse.
Die Körner werden frisch wie Markerbsen oder ausgereift als Trockenerbsen verwendet; (bei uns) 60-80cm hoch.

Zuckererbse Breite vom Hunsrück (Pisum sativum) Kräftige Pflanzen (-1,5m hoch) mit sehr breiten Hülsen; schmackhaft und nicht fädig.

Stangenbohne „Bunte Mischung“ (Phaseolus vulgaris)
Garantiert 10 seltene und z.T. historische Sorten, zum selbst vermehren und auslesen ideal, da sich die Bohnen kaum kreuzen, verschieden gefärbte Hülsen (violett, grün, gelb, geflammt) entsprechend bunte Körner, 80-100 Korn
Großpackung 3,- €

Kürbisgewächse

Gurke Vyaznakovski (Cucumis sativus) Sehr robuste, gut freilandtaugliche Gurke, mehrfache Nutzung als Einlege- oder Vespurgurke, mild im Geschmack, färbt sich mit der Reife gelb-orange.

Hokkaido Kürbis (Cucurbita maxima) Roter Hokkaido-Kürbis mit dem typischen, intensiven Aroma. Schale wird beim Kochen weich

Zucchini Mischung (Cucurbita pepo) Experimentelle Sortenmischung bzw. Kreuzung von gelben und grünen Pflanzen mit Früchten in verschiedenen Farbabstufungen, manche kurz und rund, andere eher lang und dünn.

Zucchini Cocozelle von Tripolis (Cucurbita pepo) Klassische italienische Zucchiniorte, reichtragend und gesund. Grüne gestreifte Früchte.

Tomaten

Cocktailtomate Angora Supersweet (Lycopersicon esculentum)
Kirschgrosse Früchte mit intensiv fruchtig-süßem Fleisch. Guter Ertrag von Ende Juli bis zum Frost. Sehr dekorative Pflanze: Silbrig-grau behaart, blau-grünes, weiches Laub. Schutz vor Regen ist wichtig.

Wildtomate Aurantiacum (*Lycopersicon esculentum*) Sehr ertragreiche Wildtomate mit ca 2cm grossen, dottergelben Früchten m. Spitze, die in weit ausfächernden Trauben reifen. Süß, knackig & saftig. Laub etwas regenempfindlich, trotzdem gute Widerstandsfähigkeit gegen Braunfäule. Luftiger Platz, weite Pflanzabstände.

Tomate „Anna Hermann“ (*Lycopersicon esculentum*)
Mittelgroße zitronenförmige gelbe Früchte. Langanhaltender und reicher Ertrag. Geschmacklich gut, mild, zum Teil etwas mehlig. Wuchshöhe der Pflanzen unter 1m, gut für Topfkultur geeignet. Seit 2013 von Gerhard Bohl

Cocktailtomate Bianca Cherry (*Lycopersicon* sp.)
Besonders robuste Freilandtomate mit kleinen (ca.2cm) cremeweiss-gelben Früchten. Sehr wuchsfreudig, daher am besten mehrtriebzig (z.B. am Spalier) ziehen.

Tomate Black Plum (*Lycopersicon esculentum*) 5 -7 cm ovale, braun-rote Früchte m. fruchtig würzigem Aroma. Mittelfrühe gute Ernte. m. Regenschutz robuste Pflanze.

Tomate Black Zebra (*Lycopersicon esculentum*) Attraktive Früchte mit besonderer Färbung: Dunkelrot mit grünscharzen Streifen. Saftig-würziger Geschmack, besonders bei warmer Witterung (-> in kühlen Lagen Treibhaus empfehlenswert). Wirklich guter Ertrag.

Cocktailtomate Blue Pitts (*Lycopersicon esculentum*)
Tomate mit außergewöhnlichem Farbspiel: Von dunkelblau / lila zu braunrot mit Orangetönen abreifend. Früh und reich tragend mit (für Cocktailtomaten) großen Früchten.

Fleischtomate „Berner Rosen“
Wohlschmeckende Fleischtomate mit wenig Kernen, rosarote Farbe

Tomate Charbonne
Sehr wohlschmeckende, besondere Früchte: Oben olivgrün, unten dunkles Purpur, originelle Auswüchse, weiches Fruchtfleisch. Bis 2,5m hohe Pflanze. Lagertomate.

Topftomate Drei Käse hoch Kleinwüchsige, buschige Cocktailtomate, die sehr früh trägt. Gesunde Pflanzen mit gutem Ertrag.

Tomate Elfin(*Lycopersicon esculentum*) Datteltomate mit bauchigen, länglichen (2 - 4 cm), roten Früchten Knackig, süß-würziges Aroma

Wildtomate Gelbe Clementine (*Lycopersicon esculentum*) Reichtragende Cocktailtomate mit etwa 1,5cm grossen, gelben Früchten mit kleiner Spitze. Die saftigen Früchte schmecken würzig-fruchtig. Kann auch im Freiland gut gedeihen

Tomate Goldene Kömigin (*Lycopersicon esculentum*) Robuste alte Sorte mit mittelgroßen, goldgelben Früchten. Bis zur Vollreife gut schnittfest und trotzdem sehr saftig. Ertragreich; soll gut für Freilandanbau geeignet sein.

Wildtomate Kanaan Sehr robuste Wildtomate, kleine orange-rote Früchte, weniger wüchsig als andere Wildtomaten, etwas niedriger 1-1,5m

Fleischtomate Lila Sari (*Lycopersicon esculentum*) Flachrunde, große Tomaten; Olivgrün-lila rot, guter, aromatisch-süßes Geschmack. Früh reifende, eher niedrig wachsende Stabtomate mit mittelfrühen guten Ertrag im Gewächshaus.

Tomate Maiglöckchen Wohlschmeckende, nicht zu süße, frühe Tomate. 3-4 cm große, tiefrote Früchte mit niedlichem Zipfelchen, sieht aus wie eine runde Zwergenmütze, Robuste und lange tragende Pflanze. Früchte platzen kaum auf.

Tomaten Bunte Mischung Vielseitige Mischung aus Cherry-Tomaten, Salattomaten & Fleischtomaten in verschiedenen Farben & Formen..

Wildtomate Pubescens Tolle Wildtomate, 2-3 cm, rosarote Früchte, freilandgeeignet, wirklich guter Geschmack, kann mehrtriebig gezogen werden

Flaschentomate „San Marzano“ Mittelgroße Flaschentomate, trockene Früchte, wenig Kerne, klassisch für Pizza und Saucen

Johannisbeertomate Ribesoides Sehr ursprüngliche Form der Wildtomate, wüchsig mit unzähligen sehr kleinen murmel- bis mirabellengroßen Früchten, diese sind süß und sehr fruchtig im Geschmack. Enorme Gesundheit und Vitalität Bei Vollreife etwas mehlig. Früchte platzen bei Regen leicht auf. Selektion auf platzfeste Früchte.

Fleischtomate Saint Pierre Mittelgroße, flachrunde, süße Früchte.

Buschtomate/Fleischtomate Karottenlaubige Tomate Silbertanne/Silvery Fir Tree Reichtragende Buschtomate mit besonders filigranem Laub, die Früchte reifen in unserem rauhen Klima früher als andere, im Verhältnis zur Größe der Pflanze (20-40cm) erstaunlich reichtragend. Oftmals sind die Früchte schon reif, obwohl die Schale noch nicht rot durchgefärbt ist, diese einfach ein paar Tage nachreifen lassen.

Cocktailtomate Vesennij Mieurinskij Superleckere Cocktailtomate, Fruchtgröße etwas uneinheitlich zwischen 2 und 4cm Durchmesser, sehr süß und trotzdem fruchtig-spritzig, auch zum Trocknen, sehr wüchsig, viele Geiztriebe, 2m hoch, an warmen Standort viele Früchte, lange Erntedauer

Andere Nachtschatten

Ananaskirsche (*Physalis angulata*) Zahlreiche kleine Lampions mit schlehengroßen Beeren, sehr leckerer Geschmack nach Ananas. Niedrig (-30cm) wachsendes Büschchen. Fruchtreife schon ab Juli, Vorziehen wie Tomaten, hohe Keimtemperatur (Anfangs am besten überm Ofen), sonst anspruchslos und robust. Einjährig mit Tendenz zur Selbstaussaat.

Schwarzenbeere (*Solanum nigrum*) Einjähriges Büschchen (bis 1m hoch) mit zahlreichen kleinen, schmackhaften, süßen Beeren. Nur reif ernten (wenn die Stengel&Kelche der schwarzen Beeren am vergilben sind) da sonst giftig.

Miltomate (*Miltomato loco*) Einjähriges Büschchen (40-60cm hoch) mit kleinen schwarzen Früchten. Ähnlich wie Schwarzenbeere, doch die süßen, frisch-aromatischen Beeren eignen sich besonders auch zum Trocknen.

Tomatillo Purple de Milpa dekorativer Physalisverwandter mit violetten, auch in rauherem Klima gut abreifenden Früchten. Eigenwilliger säuerlicher Geschmack für die kreative Küche, z.B. für Chutneys. 50-80 cm hohe Pflanzen.

Kräuter

Alant (*Inula helenium*)

Imposante Heilpflanze asiatischen Ursprungs, seit vielen JH hier als Magen- und Lungenheilmittel kultiviert. Mehrjährig; ab zweitem Jahr gelbe Korbblüten. Ausgewachsen bis 2m hoch; mächtige Grundrosette (Blätter bis 1m lang)

Genoveser Basilikum grossblättrig (*Ocimum basilicum*)

Basilikum mit starkem Wuchs und grossen Blättern; sehr gutes Aroma

Duftbeifuss, einjähriger (*Artemisia annua*) Kleiner und filigraner als der gewöhnliche,

intensiver Duft, Malaria-Heilmittel der TCM, Gutes Räucherkraut.

Benediktenkraut (*Cnicus benedictus*) Alte Leberheilpflanze, distelartiger Korbblüter mit krautigem Wuchs und gelben Blüten, sehr dekorative Fruchtstände für Gestecke.

Bergbohnenkraut (*Satureja montana*) Mehrjährig, etwas kleiner und zäher als das einjährige, intensiv aromatisch, anspruchslos, sehr winterhart.

Deutscher Bertram (*Anacyclus officinarium*) Gewürz- und vielseitig genutzte Heilpflanze; von Aussehen und Wuchs zwischen Margerite und Kamille. Einjährig.

Blutampfer (*Rumex sanguineus*) Ampferart mit schönen, rot geäderten Blättern; gut als Salatdekoration. Geschmacklich neutraler als die Sauerampfer.

Borretsch (*Borago officinalis*)

Himmelblaue Blüten, ausdauernde Bienenweide und erfrischendes Salatkraut, sät sich reichlich selbst aus, Aussaat ab März, kann einfach ausgestreut werden

Dill (*Anethum graveolens*) Krautreiche, bis 2m hohe Pflanzen, versamt sich am liebsten selbst, Aussaat bei warmen Boden ab März/April, aber nicht bei Trockenheit

Eibisch (*Althea officinalis*) Malvenart mit zarten, fast weiß wirkenden Blüten und samtig behaarten Blättern, buschiger Wuchs ca. 1,5 m hoch Blüten werden zur Hautpflege, auch bei Unreinheiten verwendet, die Wurzel ist ein trad. Hustenmittel, ab dem 2. Jahr kann die Wurzel wie Kartoffel gegessen werden, Aussaat ab März

Eisenkraut, echtes (*Verbena officinalis*) Alte Heilpflanzen, zur Wundheilung und für's Herz, innerlich stärkend, Bachblüte für Menschen mit herrschsüchtigen Charakterzügen. Eine der 4 heiligen Pflanzen der Kelten. Zierlicher Wuchs, ährige Blütenstände bis 60 cm hoch.

Engelwurz (*Angelika sylvestris*) Waldengelwurz, imposante Heilpflanze, Wurzel wirkt stärkend, kräftigend für die Verdauung, Lungenheilpflanze, als Räucherwerk, hilft seelisch-geistig in Zeiten von Übergängen, Kaltkeimer, langsam & unregelmäßig

Erz-Engelwurz (*Angelica archangelica*) Imposante über 2 m hohe Heilpflanze, hellgrünes Blatt in der Natur selten zu finden. Bei Magen und Brustleiden, Blütenessenz für Übergänge auch zwischen Leben und Tod, Schutzpflanze für Kinder, Wurzel gut zum Räuchern Kaltkeimer, langsam und sehr unregelmäßig

Erdrauch (*Fumaria officinalis*) Heimische Ackerbegleitpflanze. Bewährtes Heilkraut in Teemischungen für Leber und Galle und zur Blutreinigung. Kleines (± 30 cm hohes) Mohngewächs mit feinem, blaugrünem Laub und purpurnen Blütentrauben. Einjährig, doch selbstaussäend. Anspruchslos und einfach anzubauen.

Helmkraut, virginisches (*Santellaria lateriflora*) Schöne blaue Lippenblüten, leuchtend hellgrünes glänzendes Laub, geruchsneutral, wirksam bei vielen Nervenleiden, wird auch bei Epilepsie und Krampfneigung empfohlen.

Herzgespann (*Leonurus cardiaca*)

Alte Herzheilpflanze, auch bei Rückenleiden stärkend, anspruchslos, sehr winterhart. Dekorative Hummelpflanze Aussaat ab März

Johanniskraut (*Hypericum perforatum*) Das Rotöl wirkt gegen Depressionen, homöopathisch bei Nervenschmerzen und Entzündungen. Ausdrucksstarke Heilpflanze mit leuchtend gelben Blüten. Mehrjährig.

Kapuzinerkresse (*Tropaeolum majus*) Prächtig buschig wachsend. Vorwiegend tiefrote Blüten, aber auch gelb-orange getuscht Sehr dekorativ. Blätter und Blüten mit scharfem,

kresseähnlichen Geschmack, besonders lecker im Salat.

Katzenminze (*Nepeta cataria*) Aromatisches Teekraut; Heilpflanze für Nerven und Verdauung. Üppig wachsend; bis 80cm hoch. Mag frischen Boden und Halbschatten. Mehrjährig und winterhart (stirbt manchmal nach 2-3Jahren ab).

Wilde Karde (*Dipsacus sylvestris*) Bis 2m hohe, zweijährige Distel mit großen dekorativen Blüten- & Samenköpfen. Für Tockengestecke geeignet.
Wurzel von Wolf Dieter Storl als Borelioseheilmittel entdeckt.

Kerbel (*Anthriscus cerefolium*) Einjähriges Würzkraut; wie Petersilie in Gemüse, Suppen und Salat. Ca 30cm großes Büschchen. Aussaat: ab Juni (Unterdrückt Blütenbildung) oder Ende Juli für Frühlingsernte. Mehrere Schnitte möglich.

Koriander (*Coriandrum sativum* ssp. *foliosum*)
Beliebtes Würzkraut in der asiatischen Küche. Üppig, großblättrig. Blüht später als Samenkoriander, Samen können aber auch als Gewürz verwendet werden.

Lauchhellerkraut (*Thlaspi alliaceum*)
In Mitteleuropa vom Aussterben bedrohte Wildpflanze. Unentdeckte Würzpflanze, Geschmack mit Aromanoten von Lauch, Kresse und gerösteten Erdnüssen. Empfehlenswert für alle Wildkräuterliebhaber! Kaltkeimer. Aussaat Sept. - Febr.

Mädesüss (*Filipendula ulmaria*)
Heimische, bis 1.50m hohe Wildpflanze. Wächst mit Vorliebe im Sumpf, aber auch in feuchten Gartenböden; dank seinen Ausläuferwurzeln meist in dichten Beständen. Traditionelles Heilkraut bei Kopfweg und Erkältung. Die weissen Blütenwolken ergeben einen schmackhaften Tee. Enthält eine Art natürliches Aspirin (Salyzin)
Aussaat im Herbst oder frühen Frühjahr (mag Kälteeinwirkung)

Mariendistel (*Silybum marianum*) 1 bis 2m hohe Heilpflanze mit dekorativen, grün-weiss genetzten Blättern und Stachel-Strahlenkranz umsäumten violetten Blüten. Samen als Leberheilmittel.

Muskatellersalbei (*Salvia sclarea*) Beeindruckend schöne Duft- und Heilpflanze mit hohem Zierwert, im frühen Sommer des 2. Jahres erscheinen die prächtigen über 1 m hohen Blütenstände mit auffälligen rosafarbenen Hüllblättern, betörend aphrodisierender Duft, der zugleich tief erdet und Spannungen und Krämpfe löst, als Räucherwerk, zum Aromatisieren von Speisen und Wein

Mutterkraut (*Chrysanthemum parthenium*) Würzig duftende Heilpflanze mit weissen, kleinen ungefüllten Knöpfchenblüten. Bauerngartenpflanze. Trad. wird bei Migräne ein Blatt gekaut.
Ausdauernd, -1m hoch. Aussaat März bis Mai

Nadelkerbel (*Scandix pecten-veneris*) Alte, vom Aussterben bedrohte Wildpflanze, Geschmack kerbelähnlich, etwas wie Koriander, zarte weiße Blüten, Samenstände stehen schnabel- oder kammartig von der Pflanze ab, einjährig. Aussaat ab März

Odermennig (*Agrimonia eupatoria*) Eher seltenes Wildkraut. Rosengewächs mit schön gefiederten Blättern und langen Blütenkerzen; bis 1,5m hoch. Wertvolle Heilpflanze für den Verdauungsorganismus (Leber, Galle, Magen & Darm).

Pimpinelle (*Sanguisorba minor*)
Wildwachsendes Würzkraut mit bis 20cm grossen, dekorativen Blatt-rosetten. Blätter für Salate oder Suppen ganzjährig beerntbar. Aussaat April, mehrjährig.

Petersilie „Einfache Schnitt“ (*Petroselinum crispum*) Glatte Petersilie, feucht halten, braucht 3 Wochen zum Keimen, bei Schnecken"gefahr" Voranzucht empfehlenswert

Rainfarn Die gelbblühende, trotz edel -aromatischem Duft leicht giftige Pflanze aus der Familie der Artemisia ist zubereitet als Brühe eine nützliche Hilfe bei der Unterdrückung v. Blattläusen und anderen Insekten.

Ringelblume Mischung (*Calendula officinalis*) Mischung aus halbgefüllten und ungefüllten Blüten, in verschiedenen Abstufungen von gelb und orange. Wichtige Heilpflanze, z.B. als Salbe für die Wundheilung, Aussaat ab März

Schabzigerklee (*Trigonella coerulescens*) einjährige Wild- & Kulturpflanze aus dem Gebirge, 50-100cm gross. Die ganze Pflanze wird (vor o. nach der Blüte geerntet & getrocknet) als vielseitiges Würzkräut verwendet. In der Schweiz für Schabzigerkäse, im Tirol ins Brot. Stickstoffsammler mit Pfahlwurzel, daher gute Gründüngungspflanze. Mit seinen blauen Blüten beliebt bei den Bienen.

Süßholzwurzel (*Myrrhis odorata*) Gewürzpflanze, verwandt (auch geschmacklich) mit Anis und Fenchel. Blätter, Blüten und unreife Samen für Salate, Tee, Süßspeisen; Wurzeln im Herbst als Gemüse. In der Volksheilkunde zur Blutreinigung und gegen Husten genutzt. Mehrj., winterharte Staude mit schön gefiedertem Laub, -1m hoch.

Riesenorngentages Einjähriges Würz- & Teekraut, ca 60cm hoch, das sich mit seinen zahllosen, den ganzen Sommer über blühenden gelb-roten Blüten auch gut als Zierpflanze für Garten und Balkon eignet.

Weisser Steinklee (*Mellilotus alba*) Wildpflanze mit weißen Blütenkerzen, duftet nach Cumarin, trad. Heilmittel bei Durchblutungsstörungen, schweren Beinen, Lymph-flussanregend, gut als Badezusatz, Gründüngung, reichert Stickstoff im Boden an, einjährig

Wasserdost (*Eupatorium cannabinum*) Eher unbekannt, blassrosa blühende, bis 2m hohe Wildpflanze, die gerne auf feuchten halbschattigen Standorten wächst, stärkt die Abwehrkräfte (Echinacea des Nordens), Aussaat ab März ins Freiland

Ysop (*Hyssopus officinalis*) Weiß, rosa und violett blühende Mischung. 50 cm hoch. Insektenweide, Würz-, Tee- & Heilpflanze.

Zitronenmelisse (*Melissa officinalis*)

Besonders aromatisch - zitronige Sorte. Bevorzugt halbschattigen Standort.

Blumen

Ackerlöwenmäulchen (*Misopates orontium*) Einjähriges Ackerwildkraut mit zahlreichen kleinen rosa Löwenmäulchenblüten. Vom Aussterben bedroht. Bis 60cm hoch, versamt sich gerne selbst, anspruchslos.

Akelei bekannte Gartenblume, versamt sich gerne selbst, in blau, rosa, purpur, weiß

Atlasblume (*Godetia grandiflora*) Beliebte Bauerngartenpflanze und Schnittblume. Rosenartige Blüten von purpur bis lachsfarben. Ca. 50cm hohe, einjährige Nachtkerzen-Verwandte.

Brennende Liebe (*Lychnis chalcedonica*) Bis 80 cm hohe Staude, leuchtend scharlachrote Blütendolden, liebt sonnige Standorte, mehrjährig, Blüte ab dem 2. Jahr

Cosmea (*Cosmos spec*) Farbmischung, rosa, purpur und weiß, über 1m hoch

Damaszener Schwarzkümmel, Jungfer im Grünen (*Nigella damascena*) Sortenmischung mit verschiedenen Farben, vor allem blau und weiß.

Esparette (*Onobrychis viciifolia*) Schmetterlingsblüter mit zahlreichen rosafarbenen Blüten, liebt trockene Böden, Tiefwurzler, Gründungs-pflanze, die Stickstoff im Boden anreichert, beliebte Nektar- und Pollenpflanze für Bienen

Frühlingsschlüsselblume, (*Primula veris*)

Gelbblühende Frühlingsblume, vom Wildstandort, liebt leicht feuchte Böden, schattige und sonnige Standorte gleichermaßen, ausdauernd, blüht ab dem 2. Jahr,

Roter Fingerhut (*Digitalis purpurea*) Bekannte, sehr giftige Herzheilpflanze, , hohe Blütenkerzen m.rosafarbenen, weiß getupften Rachenblüten. Zweij., blüht im 2. Jahr

Fingerkraut, aufrechtes (*Potentilla recta*) In Europa nur zerstreut vorkommende Art - Ursprung in Osteuropa. Bis zu 60cm hoch, zahlreiche hellgelbe Blüten, Zier und Heilwert, eine besondere Ergänzung für den Garten. Seit 2012 aus Wildsammlung aus unserem Dorf Hunolstein, liebt basische Böden, kommt hier im feuchten Lehm gut zurecht, wohl aber auch auf Trocken- und Magerwiesen. Ausdauernd.

Wiesenglockenblume, *Campanula patula*

Zarte hellviolette Glockenblüten, steht gerne auf lichten Wiesen und am Waldrand.

Glockenblume, Nesselblättrige (*Campanula trachelium*)

Heimische Waldstaude mit grossen, blauvioletten Glockenblüten. Zauberkraut Wildpflanze für (halb-) beschattete Ecken. Aussaat im Frühjahr

Insektenbuffet, Bienenweide

Bunte Mischung aus einjährigen Blumen:

Phacelia, Herzgespann, Borretsch, Sonnenblumen, Dill, Mauretanische Malve, Lupine, Perser- & Alexandriner-Klee, Sommerwicke, Seradella, Buchweizen, Bienen-, Schmetterlings- & Augenweide.

Kokardenblume (*Gaillarda pulchella*) Einjährige Gartenblume mit mehrfarbigen, tagetesartige Blüten in kräftigem Tönen: Gelb, Rot, Braun.

Reichblühend von Juni bis Oktober, etwa 40cm hohe Büschchen.

Kornblume (*Centaurea cyanus*) Leuchtend blauer Farbtupfer im Getreidebeet, bis 70 cm hoch, Heilpflanze, beruhigend bei überreizten Nerven, Bienenpflanze.

Königskerze (*Verbascum thapsus*) Imposante, zweijährige Wildpflanze, bildet im 1. Jahr eine pelzige große Blattrosette und schießt im 2. Jahr bis in 2 m Höhe, zahlreiche gelbe Rachenblüten, die sich über Monate laufend öffnen.

Königskerze, schwarze

Kleine Pflanzen 0,5-1m hoch, viele gelbe Blüten mit dunkelroter Mitte. Seit 2011 von einem Wildstandort am Petersberg im Saarland.

Löwenmäulchen (*Antirrhinum majus*) klassische Bauerngartenblume, Mischung verschiedener Farben.

Staudenlupine (*Lupinus polyphyllus*) Wohlbekannte Wildstaude mit Blütenkerzen in verschiedenen Farben, Aussaat ab April, Samen anritzen und vorquellen lassen,

Echtes Leinkraut (*Linaria vulgaris*) Heimisches Wildkraut & Ackerbegleitpflanze. Reich blühend mit eigenwilligen löwenmäulchenartigen Blüten. Bis ca. 30cm hoch. Einmal gut eingewöhnt, kann es sich kräftig über Wurzeläusläufer vermehren

Purpur-Leinkraut (*Linaria purpurea*) Aus Italien stammende, auch hier winterharte Wildstaude mit zierlichen, violetten Blütenkerzen. Samt sich leicht aus, außerdem erfolgt eine (nicht zu starke) Ausbreitung über unterirdische Ausläufer. -70 cm hoch

Mauretanische Malve (*Malva sylvestris* ssp *mauritanica*)

Schöne Heilpflanze, Tee wirkt schleimlösend, violett dekorativ geäderte Blüten, manchmal winterhart, Aussaat ab März, anspruchslos

Rosa Mohn Mischung (Papaver spec.) Mischung / Kreuzung verschiedener Sorten von Gartenmohn: Dunkelrot-rosa & hell-lila-rosa. Blüten zum Teil leicht gefüllt
Die zahlreichen Samen eignen sich in reifem Zustand gut fürs Gebäck.

Klatschmohn (Papaver rhoeas) Die bekannte Wildform, die rote Farbtupfer auf dem Acker hinterlässt. Aussaat ab März, Lichtkeimer

Staudenmohn (Papaver orientale) Mehrjährige Zierpflanze mit grossen Blüten von - rot leuchtender Farbe. Im Blüteninneren bilden Stempel & Staubgefässe ein auffälliges schwarz-gelbes Mandala.

Speiselupine, Tarwi, „Duft des Sommers“ (Lupinus mutabilis) Stark duftende Pflanze, leicht verzweigt, bis 1,2 m hoch. Blau-weiß-gelb gefärbte Blüten. Weiße, erbsengroße, allerdings Samen, die für den Verzehr 24 h gewässert/entbittert werden müssen. Bisherige Versuche geschmacklich allerdings wenig befriedigend. Sehr schöne Gartenblume. Wird in den Anden noch trad. als Speiselupine angebaut.

Nachtkerze (Oenothera erythrosala) Auch Schinkenwurzel genannt, die Wurzel ist essbar, deftiger Geschmack mit stechender Note, die Blüten hingegen schmecken erfrischend, passen wunderbar zu Süßspeisen.

Gelber Sonnenhut (Rudbeckia hirta) 50-100cm hohe Schnittblume, Mischung gelb-orangebrauner Blüten, kegelförmige braune Mitte, mehrjährig, blüht ab dem 2. Jahr

Stockrose (Rosea alcea) bunte Mischung, zwei- oder mehrjährig

Schwarze Stockrose (Alcea rosea) Die Blüten sind nicht schwarz, sondern von einem intensiven, dunklen Bordeauxrot. Gute **Färberpflanze**:
Mit den Blüten kann Wolle und Seide grün, blau oder violett gefärbt werden.

Sonnenblume „Rostov Black“ (Helianthus annuus) Große Sonnenblume über 2m hoch, mit tellergroßen Blütenköpfen, schwarze Samen, ursprünglich vom schwarzen Meer.

Sonnenblume Abendsonne (Helianthus Annus) Schöne Mischung von in verschiedenen, kräftigen Gelb-, Orange- & Rottönen blühenden Sonnenblumen.
2 bis 2,5m hoch, reich verzweigt in viele kleine bis mittelgroße Blüten.

Stechapfel (Datura stramonium) Nachtschattengewächs von eigenwilliger Schönheit: Expressiv gezackte Blätter, lange, engelstrompetenenartige Blüten, stachelige Früchte. Halluzinogen, doch stark giftig (Einnahme nicht zu empfehlen!). Nützliche Begleitpflanze: Phosphor (wichtig für Blüten- & Fruchtentwicklung) sammelnd und Wühlmäuse abwehrend. 50 -100cm hoch; einjährig.

Tollkirsche (Atropa belladonna) Nachtschattengewächs mit eigenwilliger Schönheit: Elegante, lanzettliche Blätter, Gelb-weinrote, geäderte Blüten und glänzend schwarze Beeren.
Halluzinogene Hexenpflanze. Stark giftig.

Weissklee Rivendel (Trifolium repens) Niedrig wachsende Weisskleesorte, gut geeignet für Untersaaten. Gründüngung & mehrjähriger, bienenfreundlicher Bodendecker.

Getreide, Ölpflanzen, o.ä.

Buchweizen (Fagopyrum esculentum) Knöterichgewächs mit dreieckigen Samen, weiße Blüten, gute Bienenfutterpflanze, etwa 1m hoch, gut für Fruchtfolgewechsel, als Gründüngung.

Kolbenhirse Herbstfeuer Orange-braun gefärbte Kolben, sehr dekorativ, gut abreifend, bis

1,5m hoch

Rispenhirse (*Panicum milliaceum*)

Zuckerhirse (*Sorghum saccharatum*) Über 2m hohe Sorghum-Hirse mit zierender schwarzer Rispe. Auch für Trockengestecke. Der Saft des Stängelmarkes soll als mildes Süßungsmittel genutzt werden können.

Öllein (*Linum perenne*) Alte Ölfrucht, bezaubernde himmelblaue Blüten.

Zuckermais „Zuckerfee“ (*Zea mays*) Sehr hohe (über 2m) kräftige Pflanzen mit gutem Ertrag von Kolben, deren Größe zwischen klein und sehr groß schwankt. Kolben in der Milchreife weiß-gelblich, sehr süß und wohlschmeckend, verfärben sich später intensiv bräunlich-rot. Selektion auf große Kolben. Sehr attraktiv auch als Ziermais.

Färbepflanzen

Färberkamille (*Anthemis tinctoria*)

Gelb blühender Korbblüter mit zahlreichen gelben Blüten, die sich zum Gelb-Färben von Wolle und besonders intensiv von Seide eignen, meist winterhart, Aussaat ab März, raschwüchsig, ausdauernd, blüht oft schon im ersten Jahr

Färberwau (*Reseda luteola*)

Reseda, traditionelle Färberpflanze, färbt Wolle grünlich-gelb und bronze, lange Blütenkerzen mit unscheinbaren Blüten, die jedoch einen sehr reizvollen gelben Schimmer entwickeln, keimt unregelmäßig, versamt sich aber gut selbst

Färberwaid (*Isatis tinctoria*)

Eine der wenigen heimischen Pflanzen, mit denen (nach Fermentation mit Urin) Stoffe Blau gefärbt werden können, Aussaat ab März, Pflanzabstand: 40x20, interessanter Kreuzblüter, bis 1m hoch, Samen färben sich bei Reife blau

Färbertagetes Ca. 80 cm hohe Riesentagetes mit goldgelb-orangen, großen gefüllten Blütenköpfen, diese können frisch oder besser getrocknet zum Färben von Wolle oder Seide (intensiv gelb-orange) genutzt werden. Schönes gefiedertes Laub.

Anderes:

Himalaya-Geissblatt (Karamellstrauch) (*Leycesteria formosa*)

Schöner Strauch, 1,5-2,5m hoch (bzw. Staude; Oberirdisches stirbt im Winter ab).

Die zierlichen weißen Blüten und die tiefbraunen Beeren wachsen an burgundroten Kelchblatt-Trauben. Essbare Beeren, im weichen reifen Zustand mit kräftigem Karamellgeschmack. In kalten Lagen Winterschutz mit Mulch.

Weißer Monatserdbeere (*Fragaria vesca f. semperflorens*) Schöne weiße Früchte, süß im Geschmack. Eher klein, aber deutlich größer als die Walderdbeeren, von denen sie abstammen. Früchte können laufend, bis zum Frost geerntet werden. Pflanzen bilden keine Ausläufer und werden über Samen vermehrt.